

Fortbildungsangebote des ZAWiW zum intergenerationellen Lernen

Qualifizierungsmaßnahmen für Senior/innen, Lehrer/innen, Eltern, Schüler/innen, Multiplikator/innen. Beratung und Coaching für intergenerationelle Lernprojekte.

- Didaktik und Methodik intergenerationellen Lernens.
- Zur Nachahmung und als Anregung - Beispiele intergenerationeller Lernbegegnungen.
- Workshop Projektpraxis - Beispiele und Wege zur Projektentwicklung.
- Senior/innen als Lernpartner/innen für ganztägiges lernen – Themenfelder, Aufgaben, Rollen, Probleme.
- Methodenworkshop: intergenerationelle Kommunikation, aktivierende Methoden, spielerisch Lernen.
- Intergenerationelles Lernen über das Internet.
- Wie können Lernpartner/innen (Schulen, Lehrer/innen, Schüler/innen, Eltern, Senior/innen) Reibungspunkte umgehen?



Zentrum für Allgemeine Wissenschaftliche Weiterbildung (ZAWiW) der Universität Ulm

Das ZAWiW ist eine Einrichtung der Universität Ulm. Hauptaufgaben liegen in der Entwicklung und Durchführung innovativer Bildungsprogramme „für Menschen im dritten Lebensalter – und davor“, so z.B. die „Jahreszeitakademien“, Gruppen „Forschendes Lernen“ und Modellprojekte wie das „Kompetenznetzwerk der Generationen“.

www.zawiw.de

Kontakt

Servicestelle Ganztagslernen
Ulmer Lernnetzwerk KOJALA
c/o ZAWiW, Universität Ulm, 89069 Ulm
Tel.: 0731/50-25484
Fax: 0731/50-23197
E-Mail: info@kojala.de

Intergenerationelles Lernen Lernen mit Kopf, Herz und Hand



jung und alt gemeinsam ...

... wir bewegen was!

ZAWiW

Zentrum für Allgemeine Wissenschaftliche
Weiterbildung der Universität Ulm



KOJALA – die Kompetenzbörse für Jung & Alt im Lern-Austausch

KOJALA ist ein Lernnetzwerk von älteren und jüngeren Menschen, die bereit sind, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten mit anderen zu teilen. Sie machen in der Lernbörse Angebote, die andere abrufen können und suchen selbst Partner für Themen und Vorhaben, wo sie Unterstützung brauchen. So beginnt ein spannendes Lernabenteuer - an realen Lernorten oder auch über einen virtuellen Lern-Austausch im Internet.



Für die Konzeption und Koordination ist das ZAWiW der Universität Ulm verantwortlich. Es beteiligen sich an dem

Lernnetzwerk Schulen, JAZz e.V., ViLE e.V., vh ulm, Familienbildungs-stätte Ulm, Stadthaus Ulm, Stadtjugendring, Altentreff Ulm/Neu-Ulm, Seniorenrat, weitere Institutionen der Jugend- und Altenarbeit, die Stadt Ulm, Bürgerbüro ZEBRA, Ulmer Bürger/innen. Gefördert wird KOJALA durch die Robert Bosch Stiftung, die Umer Bürger Stiftung, dem Förderkreis des ZAWiW, der Bildungsoffensive der Stadt Ulm und der Jugendstiftung Baden-Württemberg.

In Ulm entsteht eine neue Form des Lernens, Jung und Alt lernen mit-, von- und übereinander.



Robert Bosch **Stiftung**



Wer kann bei KOJALA mitmachen? Jung und Alt im Lern-Austausch

Das Lernnetzwerk und die Kompetenzbörse sind für jeden offen! Für Jugendliche ab der 5. Klasse ebenso wie für Erwachsene. Beteiligten können sich Einzellernende, Gruppen, Schüler/innen, Lehrer/innen, Senior/innen etc.



Sie wollen KOJALA ausprobieren?

Melden Sie sich bei einem Schnupperkurs oder bei einem Lern-Angebot von KOJALA an. Interessierte können sich direkt an das KOJALA-Team wenden!

Weitere Informationen erhalten Sie beim ZAWiW oder unter: www.kojala.de



Servicestelle Ganztagslernen für intergenerationelles Lernen

Heidehof
Stiftung



Ganztägiges Lernen braucht außerschulische Partner/innen, z.B. lebens- und berufserfahrene ältere Menschen. Viele dieser älteren Menschen sind bereit, zur Unterstützung von Kindern und Jugendlichen ihre Zeit und ihr Wissen in intergenerationellen Lernbegegnungen einzubringen.

Lernbegegnungen von Jung und Alt müssen sorgfältig vorbereitet werden. Die Servicestelle gibt hier Hilfestellungen!

Angebote der Servicestelle

- Wir zeigen, was alles möglich ist in der Ideenbörse.
- Wir schulen für die Praxis in Seminaren, Trainings, Workshops.
- Wir stellen Arbeitsmaterialien und Praxishilfen zur Verfügung.
- Wir unterstützen durch Beratung und Begleitung.
- Wir sind mit Lernangeboten aktiv in der Modellregion Ulm.